

# Das Poeler Inselblatt

Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

OSTSEEBAD INSEL POEL

Nr. 311 · 27. Jahrgang · Preis 1,00 €

I. September 2016



Begegnung an der Timmendorfer Hafeneinfahrt: „Günther Schöps“ und „Konrad Otto“ (rechts) mit Gästen an Bord

## AUS DEM INHALT

Jahresabschluss 2014 der Kurverwaltung Insel Poel .....	Seite	3
Information des Fundbüros .....	Seite	3
Bekanntmachung des Zweckverbandes Wismar .....	Seite	3
Informatives .....	Seite	4
Geburtstage .....	Seite	4
Verein Poeler Leben e.V. ....	Seite	5
Gesundheitsmobil kommt zur Beratung .....	Seite	5
Sportberichte .....	Seite	7-11
Kirchennachrichten .....	Seite	12
Mobile Saftpresse .....	Seite	13
Gartentipp .....	Seite	13

## Erfolgreicher Ehrentag für die „Roten Engel der See“

Hunderte Besucher aus nah und fern erlebten den diesjährigen Tag der Seenotretter rund um den Poeler Hafen Timmendorf

Man braucht sie an unserer Küste ebenso wie die Feuerwehr an Land, die „Roten Engel der See“. Wie an der gesamten Nord- und Ostseeküste



Eröffnungssalat zu Ehren der Seenotretter und ihrer verstorbenen Kameraden

wurde ebenso auf der Poeler Station Timmendorf der bundesweite „Tag der Seenotretter“ der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) aktionsreich begangen. Mitfahrten auf den Schiffen und inszenierte, aber sehr wirklichkeitsnahe Rettungsaktionen gehörten ebenso dazu wie Präsentationen, Spielspaß für Kinder sowie Kaffee und Kuchenbasare. Für selbst gebackene Produkte zeichneten wie immer die Frauen der Ehrenamtler verantwortlich. „Gleich zwei besondere Erlebnisse haben wir genossen, die Bootsfahrt und die Besteigung des historischen Poeler Leuchtturms mit dem wundervollen Ausblick.“ Dieses knappe Resümee zieht Lutz Engelmann stellvertretend für seine vierköpfige Familie aus Sachsen-Anhalt. Als Mitglied des Technischen Hilfswerks hat er zudem selbst ein Herz für ehrenamtliches Engagement. Folglich legte auch er etwas in eines der Spendenschiffchen. Kurz zuvor preschten sie noch gemeinsam mit anderen „Landratten“ über selbst erzeugte Wellen, mit denen sich die beiden DGzRS-Bootsbesetzungen „Günther Schöps“ (Station Timmendorf) und „Konrad Otto“ (Station Kühlungsborn) für Momente gegenseitig „Action“ lieferten. „Sonst merken unsere Gäste ja nicht, dass wir auf See sind“, hieß es von den Akteuren, denn die See war diesmal ungewöhnlich ruhig.

Gut 250 Landratten dürften es bis 13 Uhr bereits gewesen sein, die die sogenannten „Roten Engel der See“ bei Kurtzörns über die See vor →

## Notdienste und Notrufe für Poeler und Gäste

Arztpraxis Gebser, Poel	038425 20271
Arztpraxis Aepinus-Weyer, Poel	038425 20263
Ärztliche Bereitschaft LK	0385 50000
Mo.-Do. ab 19 Uhr, Fr. von 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr	
Elektro Frenkel	038425 42873
Feuerwehr	112
Frauennotruf	03841 283627
Heizung/ – Fa. Bruhn	038425 20201
Sanitär: – Köpnick & Trost	038425 42466
– Olaf Broska	038425 42519
<b>Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen</b>	<b>08000 116 016</b>
Insel-Apotheke	038425 4040
Kinder-/Jugend-Notruf	03841 282079
Notaufnahme Klinikum	03841 330
Polizei – Notruf	110
– Insel Poel	038425 20374
– Wismar	03841 2030
Post Kirchdorf	038425 20295
Es können hier keine Bankgeschäfte getätigt werden.	
Suchtkrankenhilfe	0152 53 60 06 03

### Bereitschaftsdienst Wochenende, Nacht- und Notdienst

– Tierärztlicher Notdienst	03841 46100
– Wasserschutzpolizei	03841 25530
– Yachtservice, G. Müller	0172 6426293
– Zahnarztpraxis Oll, Poel	038425 20250
– Zweckverband Wismar	0172 3223381



→ dem Timmendorfer Hafen schipperten. Anstehen und Geduld üben war auch vor dem Eingang zum Timmendorfer Leuchtturm angesagt. Dort schien die Schlange der interessierten Turmbesteiger ebenfalls kein Ende zu nehmen. Selbst durch leichte Regenperioden ließen sich die geduldigen und überaus interessierten Besucher nicht verdrießen. Unter ihnen auch Poels Bürgermeisterin Gabriele Richter. Ihr kurzes Statement, bevor sie selbst an Bord der „Günther Schöps“ ging: „Besser lässt sich mit einem solchen Aktionstag wohl kaum Einblick in die Arbeit dieser Ehrenamtler gewähren. Deshalb sollte auch dieses gefährvolle Engagement mit viel Hochachtung und Respekt betrachtet werden.“

In der Tat agieren die unerschrockenen DGzRSler fast immer unbemerkt von der Öffentlichkeit. Und das tun sie 365 Tage im Jahr bei jedem Wetter und der eigenen, drohenden Gefahren trotzend. Dabei hilft ein praxiserprobtes Gespür für Gefahren auf See, gepaart mit solidem, seemannischen Können.

„Mehr als 70 Einsätze, einschließlich Kontrollfahrten und Übungstörns, waren es im Vorjahr“, bilanziert Vormann Ralf Schmidt und Chef von 24 Poeler Einsatzkräften. In diesem Jahr rechnet er mit deutlich mehr. Denn gut 40 sind bereits jetzt im Logbuch ihres Schiffes aufgelistet. Sein Kühlungsborner Kollege Rainer Kulack, der mit zehn von insgesamt elf aktiven Seenotrettern mit eigenem Boot angereist war, nennt 45 Einsätze für 2015. In diesem Jahr waren sie bereits 20 Mal unterwegs. Dabei ist den Besatzungen beider Stationen die letzte große, aber vor allem erfolgreiche Suchaktion um einen vermissten Fischer in der Nacht zu Montag, 25. Juli, noch besonders gut in Erinnerung. „Besser ist, es passiert nichts, wenn doch, dann sind wir zur Stelle“, so das gemeinsame Versprechen. Die DGzRS verfügt von Borkum bis Ueckermünde über eine Flotte von 60 Kreuzern und Rettungsbooten. Bundesweit sind knapp 1.000 Seenotretter im Einsatz.

Text und Fotos: Hans-Joachim Zeigert



Die Sanitäter erklärten Erste-Hilfe-Maßnahmen anhand einer Puppe.



„Wellenreiten“ der beiden Seenotrettungsboote „Günther Schöps“ und „Konrad Otto“ mit Gästen vor dem Timmendorfer Hafen



Auch Bürgermeisterin Gabriele Richter und Gemeindevertretervorsitzer Bodo Köpnick ließen es sich nicht nehmen und überreichten Vormann Ralf Schmidt eine Spende.



Von den zahlreichen Turmbesuchern nutzte auch der leidenschaftliche Segler und Hobbyfotograf Christian Descher aus der Nähe von Bielefeld die seltene Chance der Turmbesteigung.



## Jahresabschluss 2014 des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel der amtsfreien Gemeinde Ostseebad Insel Poel gemäß § 16 Abs. 5 Kommunalprüfungsgesetz (KPG)

Bekanntmachung des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel der Gemeinde Ostseebad Insel Poel vom 1. September 2016

Der Jahresabschluss des Jahres 2014 des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel der Gemeinde Ostseebad Insel Poel wurde durch die Beratungs- und Prüfungsgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, geprüft und am 29. Februar 2016 mit folgendem uneingeschränktem Bestätigungsvermerk versehen:

„Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.“

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften (und den ergänzenden Bestimmungen des Landesrechnungshofes Mecklenburg-Vorpommern) und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes

Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebes geben nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen.“

**Die Gemeindevertretung der amtsfreien Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat am 25. April 2016 unter Vorbehalt der Freigabe durch den Landesrechnungshof folgende Beschlüsse gefasst:**

1. Der auf den 4. September 2015 ausgestellte Jahresabschluss zum 31.12.2014 sowie von der BPG Beratungs- und Prüfungsgesellschaft

mbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, geprüft und mit uneingeschränktem Bestätigungsvermerk vom 29. Februar 2016 versehen Jahresabschluss zum 31.12.2014, der eine Bilanzsumme von 1.393.835,28 Euro ausweist, wird festgestellt.

2. Der ausgewiesene Jahresüberschuss für das Geschäftsjahr 2014 in Höhe von 181.228,06 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Für das Geschäftsjahr 2014 wird dem Werkleiter des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel, Markus Frick, Entlastung erteilt. Der Jahresabschluss 2014 und der Lagebericht werden in der Zeit vom 02.09.2016 bis zum 16.09.2016 in den Räumen der Kurverwaltung Insel Poel, Wismarsche Str. 2, 23999 Ostseebad Insel Poel OT Kirchdorf, öffentlich ausgelegt.

*Markus Frick, Kurdirektor*

## Zwei Auszubildende starten bei der Gemeinde Ostseebad Insel Poel in ihr Berufsleben

Am 01.09.2016 war für Andreas Lindner sein erster Tag in seiner dreijährigen Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten in der Kommunalverwaltung bei der Gemeinde Ostseebad Insel Poel. Der 18-jährige Andreas Lindner kommt aus Timmendorf und ist in seiner Freizeit beim Technischen Hilfswerk in Wismar sehr engagiert.

Gleichfalls am 1. September wird die 16 Jahre junge Frau Nancy Ehlert aus Blowatz ihre dreijährige Ausbildung zur Kauffrau für Tourismus und Freizeit in der Kurverwaltung antreten.

Für beide beginnt nun der „Ernst des Lebens“ und die Mitarbeiter werden ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen und einen erfolgreichen Start ins Berufsleben ermöglichen.

Die Bürgermeisterin Gabriele Richter hieß die Nachwuchskräfte bei der Gemeinde Ostseebad Insel Poel willkommen und wünschte ihnen einen guten Start. Sie ermunterte die Azubis, die Chance für eine gute Ausbildung zu nutzen, und ermutigte sie, neugierig, aber auch kritisch zu sein und offen mit Freude und Spaß an die neuen Herausforderungen heranzugehen.

*Gabriele Richter*



*Die neuen Auszubildenden Andreas Lindner (l.) und Nancy Ehlert (r.) mit Bürgermeisterin Gabriele Richter im „Azubi-Zimmer“.*

*Foto: Nicole Buchmann*

## Bekanntmachung des Zweckverbandes Wismar

An alle Betreiber von Kleinkläranlagen (KKA) und abflusslosen Gruben (aG) des Entsorgungsgebietes 4: Gemeinde Ostseebad Insel Poel

In der Zeit vom 5. bis 9. September 2016 erfolgt im Auftrag des Zweckverbandes Wismar durch die Firma Canal-Control + Clean Hanse GmbH, Am Seeufer 2, 23970 Wismar, die Schlammentsorgung der KKA und aG im Entsorgungsgebiet (siehe Schmutzwassersatzung des Zweckverbandes Wismar, § 6). Die Reinigungs- und Kontrollöffnungen der KKA und aG sind durch den Grundstückseigentümer oder Erbbauberechtigten bzw. Wohnungseigentümer zugänglich zu halten. Sollten Sie zwecks Entsorgung einen besonderen Terminwunsch haben, bitten wir Sie, eine direkte Abstimmung mit der Firma Canal-Control+Clean Hanse GmbH (Telefon 03841 262626) vorzunehmen.

Bei einer vergeblichen Anfahrt wird ein neuer Entsorgungstermin mitgeteilt. Sollte die zweite Anfahrt ebenfalls vergeblich sein oder die aG bzw. KKA ist bis zum 9. September 2016 aus einem anderen Grund noch nicht entsorgt, bitten wir Sie, Ihrer Überlassungspflicht nach § 40 Landeswassergesetz nachzukommen und einen Entsorgungstermin mit der Firma Canal-Control (siehe oben) zu vereinbaren. Die Abrechnung der Leistung erfolgt laut gültiger Satzung. Für alle an die dezentrale Entsorgung angeschlossenen Grundstücke werden laut Gebührensatzung Schmutzwasser § 1, die Grundgebühr und die Benutzungsgebühr erhoben.

*Zweckverband Wismar*

## Information des Fundbüros der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Im Fundbüro der Gemeindeverwaltung Ostseebad Insel Poel wurden wieder diverse Gegenstände abgegeben. Hierbei handelt es sich um ein Herrenfahrrad (28 Zoll), das in Kirchdorf gefunden wurde. Des Weiteren wurden nach dem Mittelalterfest eine Sonnenbrille, eine Brille mit Sehstärke sowie ein Brustbeutel mit Bargeld abgegeben. In Neuhof wurde ein Samsung Handy gefunden. Am Strand in Timmendorf sind zwei Sitzauflagen für ein Sportboot angespült worden und in Gollwitz ein Surfbrett (Länge 3,50 Meter).

Sollten Sie einer der rechtmäßigen Besitzer sein, so können Sie gegen einen Nachweis den entsprechenden Fundgegenstand in der Meldestelle abholen.

Bei weiteren Fragen steht Ihnen Frau Haack auch gerne zur Verfügung (Telefon 038425 428121).

*Antje Haack*

**Nächste  
Gemeindevertreterversammlung:  
12. September 2016, 19.00 Uhr  
im Sitzungssaal des  
Gemeinde-Zentrums 13  
Kirchdorf**

## Abholtermin der Wertstofftonne

**MITTWOCH  
7. September  
2016**



**Sprechstunde der Bürgermeisterin jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr in den Räumen der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13**

### Gemeindevertreter-vorstehergespräch

findet jeden Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr mit Bodo Köpnick statt.



### Schiedsstelle

Jeden zweiten Donnerstag im Monat, der nächste Termin ist am 8. September 2016 von 16.00 bis 17.00 Uhr, führen unsere Schiedspersonen Fritz Hildebrandt und Ditmar Brünn in der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13 in Kirchdorf, ihre Sprechstunde durch, Telefon: 038425 20751.

### Öffnungszeiten Kurverwaltung Insel Poel ab 12.09.2016

Montag – Freitag  
09.00 Uhr – 12.00 Uhr  
14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Wismarsche Straße 2, 23999 Kirchdorf,  
Tel.: 038425 20347, Fax: 038425 4043  
www.insel-poel.de



### Öffnungszeiten Inselbibliothek

(bis 29.10.2016,

danach Mittwoch geschlossen)

Montag – Mittwoch 09.30 Uhr – 15.30 Uhr  
Donnerstag 09.30 Uhr – 17.00 Uhr  
Freitag 09.30 Uhr – 15.00 Uhr  
Inselbibliothek, Wismarsche Straße  
(hinter der Feuerwehr), 23999 Kirchdorf  
Tel.: 038425 20287

E-Mail: bibo@insel-poel.de

Rückgabe auch in der Kurverwaltung möglich!



### Öffnungszeiten Inselmuseum

15.09.2016 – 14.05.2017

Dienstag, Mittwoch und Sonnabend  
10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Führungen nach Absprache auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich

Inselmuseum Insel Poel

Möwenweg 4, 23999 Kirchdorf  
Tel. 038425 20732, www.insel-poel.de



### Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Insel Poel



Dienstag, 08.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 16.00 Uhr  
Donnerstag, 08.00 – 12.00 Uhr, 15.00 – 18.00 Uhr  
Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr  
Gemeindeverwaltung Insel Poel,  
Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Kirchdorf  
Tel.: 038425 42810  
www.ostseebad-insel-poel.de

**Der Veranstaltungskalender der Gemeinde Ostseebad Insel Poel kann unter [www.insel-poel.de](http://www.insel-poel.de) abgerufen werden.**

## Mittelalterfest zu Füßen der Inselkirche

Zum siebenten Mal feierten die Poeler und Gäste das traditionelle Mittelalterfest zu Füßen der Poeler Inselkirche. Vom 5. bis 7. August 2016 wurde den Gästen ein vielseitiges und abwechslungsreiches Programm geboten. Ein mittelalterlicher Markt mit Mode von vorgestern und Kunsthandwerkern lud zum Kaufen und Staunen ein. Viel Unterhaltung und Spaß brachten faszinierende Tänze voller Fantasie und Anmut, derbe Prügeleien und Schwertkämpfe. Auf drei Bühnen wurden den Gästen abwechselnd Schaukämpfe, Märchenspiele und andere Spektakel geboten. Freunde mittelalterlicher Klänge kamen ebenso auf ihre Kosten. Zu der Musik der Folk-Rock-Band „The Aberlour's“, dem MarkRoseGrooveEnsemble – „The Acoustic Blues Cruise“ oder Wohnraumhelden wurde kräftig das Tanzbein geschwungen. Ein besonderes Highlight war die spektakuläre Feuershow von „Araga Mysteria“, die Freitag und Samstag die Zuschauer in ihren Bann zog.

Christin Slepnow



## Huren, Hexen und Henker

Am Rande der Wismarer und Poeler Gesellschaft

Unter diesem Motto liest Dr. Nils Jörn, Leiter des Stadtarchivs Wismar, am Mittwoch, dem 7. September, um 14.30 Uhr im Inselmuseum (Möwenweg 4 in Kirchdorf) aus seinen Büchern.

Heimatgeschichtliche Darstellungen werden bekanntlich oft als „trocken“ empfunden. Das gilt nicht, wenn Dr. Nils Jörn Ereignisse aus längst vergangenen Zeiten erzählt.

Die Besucher erhalten eine anschauliche und unterhaltsame Beschreibung einiger, in diesem Fall sehr spezieller Lebensumstände in Wismar im späten Mittelalter bis zur Zeit des



Absolutismus. Das trifft auch für die Geschichten von der Insel Poel zu, wie z. B. die über den Amtmann Jörns, den letzten unerschrockenen „Kämpfer“ gegen Zauberei.

Die Bücher von Dr. Jörn können nach der Lesung und dem Gespräch mit dem Autor gekauft werden, der die Bücher auf Wunsch auch gerne

signieren wird.

Diese Lesung ist eine Veranstaltung im Rahmen der monatlich stattfindenden „LeseZeit“. Der Eintritt ist frei, Spenden für den Verein „Poeler Leben“ und das Inselmuseum sind willkommen.

Ulrike Eggers

## Herzliche Glückwünsche

von der Bürgermeisterin der Gemeinde Ostseebad Insel Poel an die Jubilare.



07.09.	Laatz, Horst	Kirchdorf	70. Geb.
09.09.	Flemm, Hildegard	Kaltenhof	70. Geb.
13.09.	Schmeichel, Heide-Lore	Timmendorf	75. Geb.
14.09.	Seifert, Karlheinz	Kirchdorf	75. Geb.
18.09.	Merten, Günter	Kirchdorf	90. Geb.
19.09.	Köster, Hildegard	Kirchdorf	90. Geb.
21.09.	Buchholz, Hilde	Oertzenhof	85. Geb.
22.09.	Wulff, Hinrich	Seedorf	75. Geb.
27.09.	Will, Ingrid	Weitendorf	85. Geb.

Goldene Hochzeit feierten Friedel und Emil Haß am 23. Juli 2016.

Alles Gute!



## Musik im Park

Etwas sorgenvolle Blicke gen Himmel, würde das Wetter halten, was es nicht versprach? Pünktlich am Samstag, dem 13. August, begannen die Klasbachtaler Blasmusikanten aus Neukloster im Park des Vereins Poeler Leben e. V. aufzuspielen. Das Publikum, viele Poeler aber auch Gäste wurden gleich auf eine musikalische Reise mitgenommen in einen Reigen von Polka, Seemannsliedern und viele ins Ohr gehenden Melodien.

Wolfgang Praetorius (27 Jahre jung), der die Kapelle leitete, verbreitete eine Stimmung, die zum Mitsingen und Mitkatschen einlud. Das singende Ehepaar (45 Jahre verheiratet) mit verschiedenen Einlagen konnte die wirklich gute Atmosphäre noch steigern. Mit launigen Worten verabschiedete die Vorsitzende des Vereins, Kathy Waldner, die Musikanten mit der Bitte,



auch im kommenden Jahr wieder nach Poel zu kommen. Nach zwei Stunden in froher Runde bei Kaffee und Kuchen klang dieser schöne Nachmittag aus. Welch eine Bereicherung im kulturellen Leben unserer schönen Insel.



## Kreatives Arbeiten im MGH zur Ferienzeit

In den Monaten Juli und August fand das altbewährte Ferienbasteln im Park unter neuen Zelten, deren Anschaffung die Ehrenamtsstiftung MV unserer Einrichtung finanziert hatte, statt. Dieser Sommer hatte es in sich, es war nicht immer Strandwetter und deshalb wurde unser Alternativangebot von vielen Gästen sehr gut angenommen.

Mehr als 600 Kinder mit ihren Eltern, Hortkinder und einheimische Kinder mit Oma oder Opa kamen, um ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen. An drei Tagen in der Woche gab es

wechselnde Angebote: Körbe flechten, Gipsfiguren bemalen, Specksteinschmuckanhänger basteln, Holzbrennarbeiten, Tassen bemalen, Keramikblumen und emaillierte Kettenanhänger anfertigen.

Für die Kleinsten stand Spielzeug bereit. Alle ehrenamtlichen Helfer hatten mit Anleitungen, Vorschlägen und Hilfestellungen bei den verschiedenen Kreativarbeiten alle Hände voll zu tun, aber auch viel Freude und Spaß. Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr und denken über Neues nach. *Friederike Nolte, MGH*

## Gesundheitsmobil kommt zur Beratung

Das Gesundheitsmobil des Landkreises hat seinen Tourenplan aktualisiert und fährt nun wieder regelmäßig verschiedene Standorte an. Zu den bereits bestehenden Beratungsmöglichkeiten des Mobils der Hebammensprechstunde, der Diabetiker- und der allgemeinen Präventionsprechstunde gibt es nun ein neues zusätzliches Angebot – die „Mobile Seniorenberatung“. Diese Projektidee entstand aus den Ergebnissen der aktuellen Pflegesozialplanung des Landkreises. Mit dem Hintergrund „Länger leben in der eigenen Häuslichkeit“ ist es unser Ziel, vor allem die älteren Bürgerinnen und Bürger unseres Landkreises verstärkt zur Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Sturzprävention zu informieren und demnächst ebenfalls eine Wohn-

raumberatung entsprechend den Bedarfen in der Häuslichkeit wohnortnah anbieten.

Beim „Marktplatz Pflege“ wird zu diesem Beratungsangebot und zusätzlichen Informationen rund um die Pflege einmal monatlich der Pflegestützpunkt des Landkreises mit vor Ort sein. Auch andere Netzwerkpartner, wie die Beratungsstelle für Betroffene von häuslicher Gewalt der AWO oder die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen, werden die Touren regelmäßig begleiten und Beratungen anbieten.

### Termine in Kirchdorf

■ Die Beratungen finden am 19. September, 21. November sowie am 12. Dezember 2016 im Mehrgenerationenhaus statt.

## Freude und Abwechslung in betreuer Runde – es sind noch Plätze frei!

Immer freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr betreuen ausgebildete Ehrenamtliche Ihre pflegebedürftigen Angehörigen. Gönnen Sie sich eine kurze

Auszeit und Ihrem pflegebedürftigen Angehörigen ein paar gesellige Stunden. Kontakt: F. Nolte, MGH Insel Poel, Tel.: 038425 21178 oder 42617

## Veranstaltungsplan Poeler Leben e. V. September 2016

01.09.	14.00 Uhr	Nordic Walking
	14.00 Uhr	Handarbeitsgruppe
	15.00 Uhr	Seniorensport
02.09.	9-12 Uhr	Betreuergruppe
05.09.	13.30 Uhr	Bingo
	14.00 Uhr	Rommégruppe
06.09.	9.30 Uhr	Töpfern
	16.00 Uhr	Fahrradwerkstatt
	16.30 Uhr	Chorprobe
	17.30 Uhr	Töpfern
07.09.	10.00 Uhr	Klößpeln
	14.00 Uhr	Skat
08.09.	14.00 Uhr	Nordic Walking
	14.00 Uhr	Handarbeitsgruppe
	15.00 Uhr	Seniorensport
09.09.	9-12 Uhr	Betreuergruppe
12.09.	13.30 Uhr	Kaffee- und Spielenachmittag
	14.00 Uhr	Rommégruppe
13.09.	15.00 Uhr	Gymnastik/Federball
	16.00 Uhr	Fahrradwerkstatt
	17.30 Uhr	Chorprobe/Auftritt
14.09.	10.00 Uhr	Klößpeln
	14.00 Uhr	Skat
15.09.	14.00 Uhr	Nordic Walking
	14.00 Uhr	Handarbeitsgruppe
	15.00 Uhr	Seniorensport
16.09.	9-12 Uhr	Betreuergruppe
19.09.	13.30 Uhr	Kaffee- und Spielenachmittag
	14.00 Uhr	Rommégruppe
20.09.	10.00 Uhr	Frauenforum
	16.00 Uhr	Fahrradwerkstatt
	16.30 Uhr	Chorprobe
21.09.	10.00 Uhr	Klößpeln
	14.00 Uhr	Skat
22.09.	14.00 Uhr	Nordic Walking
	14.00 Uhr	Handarbeitsgruppe
	15.00 Uhr	Seniorensport
23.09.	9-12 Uhr	Betreuergruppe
26.09.	13.30 Uhr	Kaffee- und Spielenachmittag
	14.00 Uhr	Rommégruppe
27.09.	9.30 Uhr	Töpfern
	16.00 Uhr	Fahrradwerkstatt
	16.30 Uhr	Chorprobe
	17.30 Uhr	Töpfern
28.09.	10.00 Uhr	Klößpeln
	14.00 Uhr	Skat
29.09.	14.00 Uhr	Nordic Walking
	14.00 Uhr	Handarbeitsgruppe
	15.00 Uhr	Seniorensport
30.09.	9-12 Uhr	Betreuergruppe

Zusätzliche Veranstaltungen werden extra bekanntgegeben. *Der Vorstand*

## Kostenlose Grundschulung zum „Betreuer“

Es besteht noch die Möglichkeit, an der kostenlosen Grundschulung zum ehrenamtlichen Betreuer „Demenz“, die definitiv Ende Oktober (28./29.10. und 4./5.11. jeweils 9 – 15 Uhr) im MGH durch die Alzheimer Gesellschaft durchgeführt wird, teilzunehmen. Anmeldungen bitte umgehend an Frau Nolte, MGH Insel Poel, Tel.: 038425/42617 oder 038425/21178 oder mgh2-inselpoel@web.de senden.

## Feuerwehren kämpfen um Inselpokal

Am 24. September 2016 auf dem Wettkampfpfplatz am Schwarzen Busch

Auch in diesem Jahr treffen sich wieder zahlreiche Feuerwehren zum Inselpokal. Zum 17. Mal sind über 180 Mannschaften aus dem Männer-, Frauen- und Jugendbereich dabei, um die begehrten Pokale zu gewinnen.

Die weiteste Anreise haben die Kameradinnen und Kameraden aus dem südlichen Thüringer Wald, der Rhön und dem Erzgebirge. Wir freuen uns auf all unsere Gäste und hoffen bei bestem Wetter, dass diese Veranstaltung wieder ein toller Erfolg wird.

Am 24. September heißt es dann: „Zum Wettkampf fertig, auf die Plätze – fertig – Schuss.“ Aber auch in den Abendstunden wird es dann wieder lustig und vielleicht etwas lauter, als sonst, auf dem Wettkampfpfplatz am Schwarzen Busch zugehen. Haben Sie bitte hierfür etwas Verständnis! Wir haben uns alle ein Jahr nicht gesehen und die vielen neuen Mannschaften, die nun dabei sind, noch nie. Daher die große Freude auf das Wiedersehen.

Alle Poeler und Gäste sind herzlich eingeladen zum Gucken, Fachsimpeln oder einfach zum Staunen und abends natürlich zum Feiern.

Also bis zum 24'ten!

*Eure Kameradinnen und Kameraden der  
FF Kirchdorf und Stove*



Feuerwehrrfest 2015 aus der Luft betrachtet

Foto: Pia Schaarschmidt



### Vielen Dank für die Sitzbank-Spende

Erneut kann sich die Gemeinde Ostseebad Insel Poel über eine Sitzbankspende freuen. Diesmal wurde eine „Fischbank“ an der Niendorfer Brücke gespendet.

Ein ganz großes Dankeschön für die Unterstützung zur Verschönerung der Insel Poel geht an die Firma R & R Gebäudedienste, Inhaberin Frau Doreen Böhmer, in Kirchdorf.

Die Urlauber Helga und Ralf Krauß aus Dessau (siehe Foto links) genießen als eine der Ersten den Ausblick von der Fischbank auf die Kirchsee.

*Antje Haack*



#### ANZEIGEN



### Peter Lange

geboren am 08.12.1937 ist am 18.08.2016 verstorben.

In meinem Herzen lebst du weiter,

deine Tochter *Tanja*

Ein Vater liebt – ohne viel Worte.  
Ein Vater hilft – ohne viel Worte.  
Ein Vater versteht – ohne viel Worte.  
Ein Vater geht – ohne viel Worte.  
Und hinterlässt eine Leere,  
die in Worten keiner auszudrücken vermag.  
*Günther Kuhlén*

## NEU:

### Reiki-Entspannungskurse

ab 24. September 2016  
in der Physiotherapie  
Kulow/Hillmer  
in Kirchdorf

Informationen unter  
Tel.: 03841 2478550

P. Tamms



## Peuler Deerns Cup 2016

Am 6. August konnte das Frauenteam des Poeler SV insgesamt acht Mannschaften aus mehreren Bundesländern zu ihrem Sommerturnier begrüßen. Nach der kurzfristigen Absage von Turbine Potsdam schlossen sich Spielerinnen vom Rostocker FC und Hannover 96 zu einer Spielgemeinschaft zusammen, womit eine achte Mannschaft gestellt werden konnte. Trotz anfänglicher Schauer blieb es im weiteren Turnierverlauf sonnig und den Zuschauern wurden spannende Spiele geboten.

„Auch wenn spielerisch unsere Mannschaft heute einen schwarzen Tag erwischt hat und wir nicht ansatzweise zu unserer Normalform gefunden haben, wurde jedes Spiel genossen und wir sind stolz auf das Turnier“, so der Poeler Trainer Thomas Gilles.

Nach der Vorrunde standen sich im ersten Halbfinale die Teams von Hannover 96 und TSC Wellingsbüttel gegenüber. In einem spannenden Spiel setzten sich die Hamburger aus Wellingsbüttel am Ende knapp durch und zogen als erste Mannschaft ins Endspiel ein. Im anderen Halbfinale kam es zum Verbandsliga-Derby zwischen dem Rostocker FC und dem FSV 02 Schwerin, wo sich der Vorjahressieger aus Rostock durchsetzen konnte. Trotz eines guten Teams aus Wellingsbüttel verteidigte der RFC am Ende seinen Titel und gewann das Finale knapp mit 1:0.

„Wir haben tollen Frauenfußball auf der Insel gesehen und hoffen, die Mannschaften auch im



nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen“, so Organisatorin Patricia Settgast.

1. Rostocker FC
2. TSC Wellingsbüttel
3. FSV 02 Schwerin
4. Hannover 96
5. SG Hannover 96/Rostocker FC
6. Holstein Kiel
7. VFL Oldesloe
8. Poeler SV

Das gesamte Frauenteam des Poeler SV möchte sich bei allen Helfern bedanken, die dieses Turnier ermöglicht haben: Gasthaus „Zur Insel“, Frenkel Elektro- und Gebäudetechnik, Wismar FM, Treppenbau Plath, HKC, ATS, Biw-ib.de, Sport Duwe, Pizza Poel. Danke auch allen Eltern, Freunden und Angehörigen des Poeler SV sowie den Schiedsrichtern Frank Rodehau, Andy Schmidt und Jens Strohschein! Vielen, vielen Dank!  
*Patricia Settgast*

ANZEIGE

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Nordwestmecklenburg,

am 4. September wählen Sie den neuen Landtag. Sie entscheiden, wie unser Land regiert wird – und ob Erwin Sellering Ministerpräsident von Mecklenburg-Vorpommern bleibt. **Nutzen Sie Ihre Stimme! Gehen Sie wählen!**

Als Direktkandidatin für den Wahlkreis 28 ist es mir wichtig, dass die Interessen aller Menschen, die bei uns leben, gut im Landtag vertreten sind. Daher werde ich mich auch in den nächsten Jahren einsetzen für:

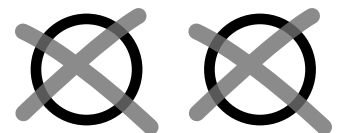
- gute Bedingungen zum Aufwachsen unserer Jüngsten – und damit einen guten Start in ein selbstbestimmtes Leben für alle Kinder in M-V
- weitere Entlastung von Eltern bei Kita-Beiträgen
- bessere Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- gutes Leben auch im Alter
- Sicherstellung einer flächendeckenden Infrastruktur der Daseinsvorsorge
- weiteren Abbau der Arbeitslosenzahlen und faire Löhne für gute Arbeit
- besseren Schutz vor Straftaten sowie Hilfe für Opfer von Straftaten...

Herzlichst

Ihre



**Am 4. September  
beide Stimmen  
für die SPD!**



Martina Tegtmeier – [www.martina-tegtmeier.de](http://www.martina-tegtmeier.de) – Wahlkreisbüros: An der Kirche 7 in Gadebusch, Markt 10 in Warin, 03886 2111244



## 7. Poeler Abendlauf mit 684 Teilnehmern brachte neuen Rekord

Bereits bei der Voranmeldung hatten sich 500 Sportler registriert. Als sich die Anmeldung dann immer wieder mit Teilnehmern füllte, wurde es Ivonne Fiehring, der Leiterin des Organisationskomitees, doch ganz anders. „Wir müssen alle unsere Kräfte zusammennehmen und dürfen uns keine Schlappe erlauben, damit es trotz dieser großen Teilnehmerzahl für alle ein schönes Erlebnis wird“, munterte Ivonne noch einmal alle Helfer auf. Mit rund 80 Helfern, vorrangig Kameraden der Feuerwehr und des Poeler Sportvereins sowie aus dem Gestüt Neuhof, sicherten diese die gesamte Laufstrecke ab. Dank der Unterstützung der örtlichen Polizeistation und vieler freiwilliger Helfer wurde diese Veranstaltung tatsächlich zum sportlichen Höhepunkt des Jahres.

Für zusätzliche Zielverpflegung sorgte die Volks- und Raiffeisenbank und für kulinarische Genüsse das Sportlerheim, der Eisverkauf, unser „Poeler Inselfisch“ sowie der „Lila Bäcker“ und die Mitglieder des „Kinderklinikvereins“, die den selbst gebackenen Kuchen für das Auffüllen ihre Vereinskasse verkauften, um somit erkrankten Kindern zu helfen.

„Das Wetter spielt uns in die Karten“, meinte der Vereinsvorsitzende René Lange, „denn es ist kein direktes Strandwetter und die Urlauber sind zu Hauf auf der Insel und Umgebung“.

Die Schirmherrin des Laufes, unsere Bürgermeisterin Gabriele Richter, kommentierte den Lauf mit den Worten: „Das ist nicht nur eine

Werbung für den Sport, sondern auch für unsere schöne Insel“.

Wiebke Treu, Inhaberin der „Seekiste“, die am Rande der Siegerehrung stand, bemerkte: „Ich bin froh, bei so einem Lauf viele Preisgeschenke gegeben zu haben, denn die Sportler haben es sich verdient“.

Da die Zahl der Nachmelder nicht abriß, hatte es der Zeitnehmer besonders schwer, rechtzeitig zum Start des Bambino-Laufes zu kommen. Mit Gelassenheit und Fragen an das Publikum und die Kinder zögerte der Moderator Uwe Thom die Zeit hinaus. Als dann das Startkommando über 400 m gegeben wurde, gab es kein Halten mehr für die kleine Rasselbande. Tim Subjtzki bei den Jungen und Fanni Gerlach aus Redentin bei den Mädchen liefen als Erste über den Zielstrich.

Ein gleiches Gedränge gab es bei den Läufern über 1,6 km. Die Strecke, die über die Wismarische Straße, die Reuterhöhe und schließlich der Straße der Jugend verlief, wurde von Jannes Peterson in 5:25,2 Min. und von Lena Pommerehnke in 5:45 Min. absolviert. Völlig losgelöst nahmen sie nach dem Start der Hauptläufe, ihre Pokale und Ehrengeschenke entgegen, die auch von der Volks- und Raiffeisenbank und unserem „SKY“-Markt in Kirchdorf gesponsert wurden. Als sich die magische Zeit von 18.00 Uhr näherte, sammelten sich die 10-km-Läufer auf der Strandstraße, um sich in Richtung Schwarzer Busch in Bewegung zu setzen. Tilo Gundlack,

der mit einigen Sportlern Werbung vor der Brust für seine Wahl im September hatte, gab das Startkommando. Erst als sich der Pulk von Menschen in Bewegung setzte, erahnte man, dass es sich garantiert um einen neuen Teilnehmerrekord handeln musste.

Neun Minuten später starteten die 5-km-Läufer und Nordic Walker zur selben Zeit auf einem extra vermessenen Startplatz auf der Aschenbahn des Sportplatzes. Auch hierbei ging es gleich zur Sache, denn Christoph Kornhas aus Winterstein war bereits nach 17:48 Min. mit neuem Streckenrekord wieder im Rund des Sportplatzes und lief als erster durch das Ziel. Madlen Matäi, die ebenfalls aus Winterstein angereist war, siegte bei den weiblichen Teilnehmern in einer Zeit von 21:01 Min. Beide äußerten sich wohlwollend über die hervorragende Organisation und ausgezeichnete Absicherung der Strecke und wollten wissen, wann im nächsten Jahr der Lauf stattfindet, da sie dann in der Zeit wieder Urlaub einplanen wollen.

Als sich die Massen des Hauptlaufes in Bewegung setzten, merkte man bereits, hier wollen es einige Sportler wissen. Wie bei einem Sprint, setzten sich die ersten in Bewegung, um einen guten Laufplatz zu ergattern. Von allen Seiten hörte man am Ziel, dass es eine herrliche Laufstrecke ist, aber aus Gollwitz heraus ab dem Parkplatz wäre ein plötzlicher Kantenwind aufgekommen, der allen Sportlern zu schaffen machte. Dennoch begeisterte viele Sportler der







Ein besonderer Dank geht an die kleinen Wasserspender Hanna, Theo und Greta.

Rundlauf, da er mitten durch die Natur, zwischen den Bäumen, entlang der Ostsee und schließlich an den Getreidefeldern unserer Landwirte vorbeiführt. Diese schwierige Strecke meisterten am schnellsten der Schweriner Philipp Baar in 33:38 Min. bei den Männern und Carmen Siewert von der SG Greifswald bei den Frauen. Sie stellt in 38:47 Min. auch einen neuen Streckenrekord auf.

Am Rande der Veranstaltung konnten sich unsere Jüngsten auf der Hüpfburg austoben oder von unseren kreativen Köpfen vom Gestüt Neuhof ihr Gesicht verzieren lassen.

Die Siegerehrung nahmen Gabriele Richter, René Lange und Ivonne Fiehring anfänglich im strömenden Regen vor. Dabei übergaben sie den Siegern einen Pokal und den Platzierten

ein Geschenk unseren ansässigen Firmen bzw. Gutscheine für das Restaurant „Zägenkrog“ in Wismar und vom Hotel „Zur Seemöwe“, Kirchdorf.

Es ist erstaunlich, wie viele Sponsoren diesen Lauf unterstützt haben. Die Volks- und Raiffeisenbank und die NPZ Malchow waren neben EGGER Holzwerkstoffen Wismar und der Gemeinde Insel Poel die größten Unterstützer. Preise vom Supermarkt SKY, der Seekiste Timmendorf und vom Zägenkrug Wismar begeisterten die Platzierten. Aber auch die Unterstützung der Sparkasse MNW, der Stadt- und Regionalplanung, des Ingenieurbüros Möller, EP Elektro-Plath, EDV-Service-Bloth, der Ostseeklinik Poel sowie der Klinik für Arthroskopischen Chirurgie Wismar oder von Malermeister Jens Kohagen halfen uns, damit wir diesen großartigen Erfolg feiern konnten. Sport Schefe aus Schwerin und das Reisecenter unterstützten uns genauso wie Biedermann Optik, die mit einer eigenen Mannschaft angetreten waren.

Der Poeler Inselfisch sponserte nicht nur, sondern war mit einem Verkaufswagen vor Ort. Torsten Paetzold stellte in seinem Pavillon sicher, dass niemand hungrig nach Hause gehen musste und stellte zum Schluss noch eine zünftige Soljanka für die Helfer zur Verfügung. Als Zwischenmahlzeit hatte der „Lila Bäcker“ Kuchen für die Helfer bereitgestellt. Die größte personelle Unterstützung gab aber, wie jedes Jahr, die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde, deren Mitgliedern wir auf diesem Wege unseren Dank aussprechen möchten.

Wilfried Beyer

#### Die Ergebnisse (in Minuten)

■ **10 km weiblich:** 1. Carmen Siewert (Greifswald) 38:47, 2. Dr. Beate Krecklow (Rostock) 44:19, 3. Jana Exner (Neubrandenburg) 44:25; **männlich:** 1. Philipp Baar (Schwerin) 33:38, 2. Dennis Mehlfeld (Lübeck) 34:23, 3. Matthias Weippert (Rostock) 35:08

■ **5 km weiblich:** 1. Madlen Matthäi (Winterstein/Thüringen) 21:01, 2. Claudia Schalling (ATSV Gebirge/Gelobtland) 22:05, 3. Julie Elsner (Güstrow) 22:38; **männlich:** 1. Christoph Kornhas (Winterstein) 17:48, 2. Hannes Kuntermann (Güstrow) 18:39, 3. Julian Schuster (Wismar) 18:56

■ **1,6 km weiblich:** 1. Lena Pommerehne (Gnoien) 5:43, 2. Sarah Kundschaft (Eggesin) 5:45, 3. Ronja Pelz (Wismar) 5:49; **männlich:** 1. Jannes Peterson (Rostock) 5:25, 2. Eric Bastian (Oberhausen) 5:57, 3. Johann Kaufmann (Laage) 6:20

■ **400 m weiblich:** 1. Fanni Gerlach 1:31, 2. Anni Dunkel 1:41, 3. Hedi Dunkel (alle Wismar) 1:42; **männlich:** 1. Tim Subjetzki (Kaltenhof/Poel) 1:41, 2. Tobias Trautner (Riemerling) 1:41, 3. Markus Renkwitz (Rostock) 1:45

■ **5 km Nordic Walking weiblich:** 1. Christine Küper-Sprick 39:31, 2. Wiebke Sprick (beide „Das Boot“ Wismar), 39:31, 3. Nicole Ruschbaschan (Wismar) 44:42; **männlich:** 1. Olaf Wolff (Neuruppin) 32:23, 2. Hartmut Bruse (Rehna) 39:32, 3. Lutz Krüger (Barsbüttel) 48:15

## Am 11. September: Cap Arcona Gedenklauf 2016

„Nach dem Lauf ist vor dem Lauf“, so sprachen mich einige Teilnehmer des Abendlaufes an. Und so ist es auch, denn am 11.09.2016 um 10.00 Uhr wird bereits der nächste Lauf gestartet. Diesmal rechnen wir auch hierbei mit einer größeren Teilnehmerzahl, denn es hat sich herumgesprochen, dass der Poeler Sportverein und die Gemeinde Insel Poel in Zusammenarbeit mit der Inselapotheke den „INSELAPOTHEKEN-LAUF CUP“ ausgeschrieben haben. Alle Teilnehmer, die an allen drei Wettbewerben teilgenommen haben, oder und in zwei Läufen vordere Plätze belegten, erhalten entsprechende Punkte, die dann in die Wertung gehen. Die besten Drei erhalten neben Pokalen und Ehrengeschenken noch eine finanzielle Zuwendung. Traditionell findet an einem der ersten Wochenenden im September der „Cap Arcona Gedenk-



lauf“ statt, der nach einem kurzen Gedenken der Opfer am Ehrenmal gestartet wird. Der Schnupperkurs über 1,4 km wird gern angenommen, da hierbei Alt und Jung an das Laufen in der Öffentlichkeit herangeführt werden. Diese Kurzstrecke endet, wie alle anderen Läufe, auf dem Sportplatz in Kirchdorf.

Wir fordern gerade die Läufer auf, an unserem Lauf teilzunehmen, die allabendlich allein über die Insel laufen, sich ein Herz fassen und einmal die Atmosphäre des gemeinschaftlichen Rennens feststellen wollen. Einmal bis zum Wendepunkt am Schwarzen Busch und zum Sportplatz ist die zweite Strecke über 2,4 km und gemeinsam mit den Nordic Walkern läuft man 4 km an der Bungalowsiedlung bis zur Wendung am Reetmoor und zurück zum Sportplatz. Wer die Hauptstrecke über 11,2 km läuft, startet am Eh-

renmal, dann begibt man sich in Richtung Wismar und biegt ab nach Vorwerk. Von dort läuft man in Richtung Gollwitz am Inselhotel vorbei und kommt schließlich auf dem Strandweg bis zum Schwarzen Busch. Danach läuft man erneut am Ehrenmal vorbei, bis in das Ziel auf dem Sportplatz. Dort erwartet man neben Pokalen für den Sieger auch noch eine Urkunde für jeden Teilnehmer und wertvolle Preise aus der Tombola, die den Abschluss des Tages bildet.

Parkplätze und Umkleemöglichkeiten sind im Sportlertrakt und um den Sportplatz vorhanden. Da wir keinerlei Voranmeldungen vornehmen, erfolgt die Anmeldung unmittelbar vor dem Lauf ab 8.30 Uhr auf dem Sportplatz. Dabei ist zu beachten, dass man Zeit einplanen muss, um noch 1,4 km bis zum Ehrenmal zu laufen.

Wilfried Beyer



## Poeler Springreiter Christoph Lanske weiter auf Erfolgskurs

Er gehört aktuell seit Wochen zu den erfolgreichsten Reitern unseres Bundeslandes – der 27-jährige Christoph Lanske, in der Reitanlage von André Plath in Timmendorf als Bereiter tätig, hat mit der erst achtjährigen Stute Chacco's Girl in diesem Jahr bereits sechs schwere S-Springen und fünf mittelschwere Springprüfungen gewonnen. Die braune Stute, eine beherzte Kämpferin, wurde von André Plath mit dem Hengst Chacco-Blue und der Stute Santa Fee (v. San Juan) gezüchtet. Chacco-Blue brachte André Plath einst selbst in den Sport. Er gehört auch nach seinem viel zu frühem Abtreten von der Zucht- und Sportbühne aktuell zu den gefragtesten Vätern in Europa.

Bei der „Pferd 2016“ in Mühlengiez wurden Christoph Lanske und Chacco's Girl schon als Topfavoriten im Großen 3-Sterne-Preis gehandelt. Leider verhinderte ein leichter Fehler am letzten Kreuzoxer den Einzug des noch jungen Pferdes in das Stechen. Der 6. Platz ist dennoch ein tolles Ergebnis. „Ich hätte den Oxer doch



Der 27-jährige Christoph Lanske vom Reitstall Plath in Timmendorf gehört mit der achtjährigen Stute Chacco's Girl aktuell zu den TOP-10 Springreitern in Mecklenburg Vorpommern. Foto: Jutta Wego

lieber einige Zentimeter weiter rechts anreiten sollen, wie mir ein Freund riet, dann wäre der Fehler sicher nicht passiert. Schon der Abwurf im Championat wurde durch mich und nicht durch mein tolles Pferd verursacht“, gab Christoph Lanske selbstkritisch zu.

Das jedoch ist Selbstkritik auf höchstem Niveau. Auch im Championat bei der „Pferd 2016“ in Mühlengiez gab es für das Poeler Paar trotz des Fehlers eine Platzierung. Eine Woche zuvor gewannen sie beim Traditionsturnier in Wittenbeck den Großen Preis und gingen auch aus dem 2-Sterne-M-Springen am Samstag (zweithöchstes Springen des Turniers) als Sieger hervor. In Blowatz gewannen sie Mitte Juli das schwere S-Springen am Samstag und zogen am Sonntag im Großen Preis ins Stechen ein. Hier überzog Christoph als erster Starter das Tempo etwas, was zu einem Fehler führte und am Ende Platz 5 bedeutete. Die Zeit (drei Sekunden schneller als der Sieger) hätte zum deutlichen Sieg gereicht.

Franz Wego

## Das 41. Reiterfest in Blowatz – Highlight vor den Toren der Insel

Es gab wieder viel Lob von allen Seiten für das vielseitigste Turnier unseres Landes auf so hohem Niveau. „Ich bin das erste Mal hier und absolut begeistert“, sagte Jens Tolle aus Elmenhorst bei Grimmen. Und weiter: „Ich kenne viele Turniere im nördlichen Teil unseres Bundeslandes, Blowatz ist für mich das Beste. Im nächsten Jahr kommen wir sicher auch mit Pferden, denn meine Partnerin Susann Nehls ist auch Springreiterin.“

Ronny Sauer aus Goldberg kam am Finaltag neu hinzu. Im 2-Sterne-M-Springen fehlte dem 34-Jährigen in der zweiten Phase das Glück noch etwas. Im Großen Preis sollte der große Wurf folgen. Favorit Christoph Lanske, mit neun Preisschleifen erfolgreichster Reiter, patzte bei extrem hohem Tempo mit Chacco's

Girl. Auch „Preis der Besten“-Sieger Christoph Maack (Kirch-Mummendorf), der am 4. Turniertag ebenfalls neu hinzukam, sein bestes Pferd Dyleen zur Schonung für die Europameisterschaft 14 Tagen später in Millsteet (Irland), wo er mit dem deutschen Team Vierter wurde, aber im Stall ließ, lieferte mit Ziezo Balia eine schnelle Stechrunde, kassierte ebenfalls einen Abwurf und wurde Sechster.

Der Gadebuscher Michael Nagel ging mit dem neunjährigen Mecklenburger Quester fehlerfrei in Führung. Dann folgte der Angriff von Ronny Sauer mit dem zehnjährigen Schimmel Cold Morning. Diesmal war ihm das Glück hold. Mit 43,77 Sekunden nahm er Michael Nagel fast fünf Sekunden ab und ging in Führung. Hannes Tremp (Stülow) versuchte als letzter

Starter mit der nicht einfach zu reitenden Stute Landia zwar noch die Siegerzeit zu unterbieten, scheiterte daran aber und freute sich riesig über den 2. Platz. Große Freude auch beim Sieger: „Endlich hat mal wieder alles gepasst, lange musste ich auf einen weiteren S-Sieg warten“, sagte Ronny Sauer.

Blowatz war auch Station des NWM-Spring-Cups, der über vier Stationen in Klasse M ausgetragen wird. Christoph Maack ließ auf Derby's dream als einer der aktuell erfolgreichsten Deutschen Junioren den Poelern Lilli Plath mit Alcira (3. Platz) und Christoph Lanske mit Carla (2. Platz) keine Chance und gewann die 3. Station der Cup-Serie mit 2,51 Sekunden Vorsprung. Aber auch die 14-jährige Lilli Plath, die in der Cup-Serie vor dem Finale in Gadebuch in Führung liegt, sollte in Blowatz zu einem Sieg kommen. Sie gewann auf Catoki's del Sol das erste Springen des Tages, eine Prüfung der Klasse L. Insgesamt ging sie viermal auf die Ehrenrunden der Besten.

Richtig zur Sache ging es in Blowatz beim abschließenden Stafetten-Hindernisfahren, bei dem je ein Ein-, Zwei- und Vierspanner in einer Stafette fuhren. Gleich die erste von vier Stafetten gewann den Wettbewerb, in der Mario Rex (Poel) mit dem erfahrenen Schimmel Pauli aus dem Viererzug von Georg Plath der „Match-Winner“ war. Weiter fuhren in der Siegerstafette Axel Boberlin vom Gastgeber Blowatz mit einem Zweispänner und Fred Dittbener (Kladrum), Sieger des Kombinierten Wettbewerbs der Vierspanner, komplettierte das Team mit seinem Viererzug.

„Wir sind sehr zufrieden mit dem Turnierverlauf“, sagte Turnierleiter Ingo Meisner. „Das Wetter, das zwischenzeitlich drohte, hielt, die Reiter lobten das Turnier und alles verlief unfallfrei. Im Gegensatz zu manch anderen Turnieren waren die Starterfelder nicht zu lang und im Großen Preis hatten wir richtig guten Sport.“

Franz Wego



Mit Pauli, dem Stamm Pferd aus dem Viererzug von Georg Plath, gehörte der 45-jährige Poeler Mario Rex zum siegreichen Team, das das Stafetten-Hindernisfahren beim Turnier in Blowatz gewann.

Foto: Jutta Wego



# Poeler Sprotten beim 14. Drachenbootrennen in Warin

Am Samstag, dem 6. August, folgten die Poeler Sprotten erneut der Einladung der Sturm- vögel an den Wariner See. Die Gastgeber vom Drachenbootverein Warin-Neukloster waren es auch, die die Teilnahme der Insulaner durch anstrengende, aber sehr lehrreiche abendliche Trainingsrunden erst ermöglichen.

In den Trainingsstunden paddelten die Sprotten meist mit nur halb besetztem Boot oder gemeinsam mit den Sturm- vögeln. So war es am Rennmorgen an Steuermann Axel Grube alle 20 Sprotten optimal im Boot zu verteilen. Viel Zeit für Aufregung blieb nicht. Der Besprechung der Teamcaptain's schloss sich direkt der erste Vorlauf an, in welchem sich die Robben & Kraken aus Schwerin wirklich nur knapp gegen die Poeler durchsetzen konnten. Auch den zweiten Vorlauf konnten die Sprotten nicht für sich entscheiden, paddelten aber eine bessere Zeit als andere Mannschaften in der gleichen Runde. Zwischendurch sorgte das Wetter für eine Zwangspause. Gewitter, Regen und Sturm wurden für's Mittagessen genutzt. Alle Mannschaften hatten zu tun, ihre Zelte und Unterstände festzuhalten. Glück, wenn sich für den Grill ein trockenes Plätzchen fand... So schnell wie es gekommen war, verschwand das Unwetter, und die Sprotten konnten gestärkt in die nächste Runde starten.

Für den anschließenden Hoffnungslauf wurde das Ziel vom Steuermann kurz zusammenge-



fasst: „Da müssen wir gewinnen!“ – Wenn's weiter nichts ist!

Als hätte das nur einer eher sagen müssen, gewannen die Insulaner diesen Lauf mit einem Vorsprung von fast einer Sekunde.

Die acht teilnehmenden Mannschaften wurden zu je vier Mannschaften in einen Sport- und einen Funbereich geteilt. Durch die guten Zeiten in den Vorläufen und den Sieg im Hoffnungslauf bedeutete dies für die Sprotten im Finallauf

einen Kampf um Platz eins und zwei im Funbereich.

Leider musste der Finallauf aufgrund plötzlich erneuert aufziehenden Windes und starker Wellen abgesagt werden. Somit blieb es bei Platz 2 für die Poeler. Leider musste auch das Tauziehen entfallen, das hatte im letzten Jahr für viel Spaß gesorgt.

Die Poeler Sprotten möchten sich auf diesem Wege bei den Sturm- vögeln vom Drachenbootverein Warin-Neukloster für den schönen Tag bedanken. Auch wenn das Wetter nicht so mitgespielt hat, hatten alle viel Spaß und sind, motiviert durch das gute Ergebnis, im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder dabei. Ein besonderer Dank gilt Steuermann Axel Grube und seiner Tochter Janine, die alle Rennen als Trommlerin begleitete und die Mannschaft so im Takt gehalten hat.

*Die Poeler Sprotten*



ANZEIGEN

Mancher findet sein Herz nicht eher, als bis er seinen Kopf verliert.



*Friedrich Nietzsche*

## MÄHEN – OHNE MÜHEN.

169 €  
UVP des Herstellers: 189 €



**Die STIHL Motorsense FS 38:**

- einfach zu starten und bequem zu bedienen
- bestens geeignet für präzise Rasen kanten und kleine Rasenflächen
- perfekt zum Auslichten von Dickicht

Am Wallensteingraben 18 Wir beraten Sie gern!  
23972 Dorf Mecklenburg  
Tel.: 03841 790918, Fax: 790942  
info@lmv-mv.de

Landmaschinenvertrieb  
Dorf Mecklenburg GmbH

## Landtagswahl 4. September 2016 Wahlkreis 28, NWM II

Christiane  
Berg

Ich bitte Sie herzlich um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme.

Mehr über mich erfahren Sie unter [www.berg-christiane.de](http://www.berg-christiane.de)  
Auch über einen Anruf unter 0172 - 3132065 freue ich mich.



CDU



## Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Poel gibt bekannt und lädt ein

### Gottesdienste im September

- 04.09.: 10.00 Uhr Seemannsgottesdienst mit Kindergottesdienst
- 11.09.: 10.00 Uhr mit Abendmahl und Kindergottesdienst,
- 18.09.: 10.00 Uhr mit Kindergottesdienst, LSI i. R. H. Stühmeyer
- 25.09.: 10.00 Uhr mit Kindergottesdienst, Pastor i. R. H. Daewel

### Öffnungszeiten der Inselkirche

- montags bis sonnabends von 9.00 bis 16.00 Uhr
- sonntags nach dem Gottesdienst bis 16.00 Uhr

### Veranstaltungen im Pfarrhaus

- Chorprobe montags um 19.30 Uhr
- Bastelkreis dienstags um 13.30 Uhr
- Bläserprobe Gruppe I dienstags 16 – 17 Uhr, Gruppe II 16 – 17 Uhr
- Konfirmandenunterricht am Freitag, 30.09. um 17 Uhr
- Seniorennachmittag am Mittwoch, 07.09. um 14.30 Uhr
- Kinderkirche am Sonnabend, 17.09. 9.30 – 11 Uhr
- Gottesdienst für Kleine Leute am Sonnabend, 24.09. um 9.30 Uhr

### Konzerte in der Inselkirche jeweils mittwochs um 19.30 Uhr

- Mittwoch, 07.09.: Musikalische Lesung „Dshamilija“ mit Susanne Stock (Akkordeon) und Elisabeth Richter-Kubbutat (Lesung), Eintritt: 8 €/erm. 5 €
- Mittwoch, 14.09.: „Sacralissimo“, goldene Stimmen aus Bulgarien mit Arien und sakralen Liedern, Eintritt: 12 €

**Gemeinfahrt** am 28.09. nach Ratzeburg und Gadebusch

**Kirchenputz** zum Erntedankfest am Sonnabend, 01.10. um 14 Uhr

### Sprechstunden im Pfarrhaus

- montags von 9.00 bis 11.00 Uhr bei Pastor Staak
- montags von 9.00 bis 11.00 Uhr und donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr bei Frau Schiemann (Friedhofsbüro)

Die Anmeldung aller Beerdigungen auf den Poeler Friedhöfen (ob kirchlich oder weltlich) erfolgt über das Poeler Pfarramt. Ohne Anmeldung ist die Beerdigung nicht statthaft.

### Adresse

Pastor Johannes Staak, Evangelisch-Lutherisches Pfarramt, Möwenweg 9  
23999 Kirchdorf/Insel Poel  
Tel.: 038425/20228, Fax: 038425/42458  
E-Mail: kirchdorf@elkm.de

### Bankverbindungen der Kirchengemeinde

- für Kirchgeld und Spenden:  
IBAN: DE 73 140 613 080 003 324 303
  - für Friedhofsgebühren:  
IBAN: DE 20 140 613 080 103 324 303
- bei der Volks- und Raiffeisenbank eG,  
BIC: GENODEF 1 GUE

## Werkzeug des Friedens

*Liebe Poeler, liebe Gäste,*  
das Erschrecken ist groß in diesen Tagen. Der Terrorismus kommt näher und sein schleichendes Gift lähmt zunehmend das öffentliche Leben. Viele Menschen ertappen sich bei größeren Menschenansammlungen bei dem Gedanken, was denn wäre, wenn nun ein Attentäter zwischen all den Leuten eine Bombe zündet oder ein Messer zückt. Bei einer Umfrage in den letzten Tagen waren erstaunlich viele dabei, die sagten, dass sie öffentliche Ansammlungen oder öffentliche Verkehrsmittel inzwischen meiden. Das Leben hat für sie und vielleicht auch schon für uns einiges von seiner früheren Freiheit eingebüßt.

Vor 15 Jahren geschahen am 11. September die grausamen Anschläge in New York und in Washington. Die Erschütterung über die Verletzbarkeit unserer offenen Gesellschaft war nicht nur damals groß, sondern sie ist bis heute geblieben. Ich erinnere mich daran, wie ein Konfirmand am 11.9.2001 in den Unterricht kam und sagte, in Amerika sei etwas Schlimmes passiert. Vor dem Fernseher wurde langsam sichtbar, wie groß die menschengemachte Katastrophe war. Allerdings schien es damals auch weit weg. Doch die Anschläge kamen näher. Inzwischen wird von vielen von einem Krieg gesprochen. Und da stellt sich die Frage, wie der Frieden wieder gewonnen werden kann.

In einem alten Text wird der Weg des Friedens beschrieben. Er wurde populär in der Zeit des Beginns des ersten Weltkriegs; als ein Wort gegen den Krieg: „Herr, mache mich zu einem Werkzeug deines Friedens. Wo Hass herrscht, lass mich Liebe entfachen. Wo Beleidigung herrscht, lass mich Vergebung entfachen. Wo Zerstrittenheit herrscht, lass

mich Einigkeit entfachen. Wo Irrtum herrscht, lass mich Wahrheit entfachen. Wo Zweifel herrscht, lass mich Glauben entfachen. Wo Verzweiflung herrscht, lass mich Hoffnung entfachen. Wo Finsternis herrscht, lass mich Dein Licht entfachen. Wo Kummer herrscht, lass mich Freude entfachen.

O Herr, lass mich trachten: nicht nur, dass ich getröstet werde, sondern dass ich tröste, nicht nur, dass ich verstanden werde, sondern dass ich verstehe, nicht nur, dass ich geliebt werde, sondern dass ich liebe, denn wer gibt, der empfängt, wer sich selbst vergisst, der findet, wer verzeiht, dem wird verziehen, und wer stirbt, der erwacht zum ewigen Leben.“

Frieden ist Arbeit. Das Werkzeug erinnert daran. Frieden ist gottgewollt. Darum ist das Friedensgebet wichtig in diesen Tagen. Es erinnert uns daran, dass wir selbst nicht in Hass und Rachsucht verfallen. Zugleich bittet es um nüchterne Politiker und Verantwortliche, die das Handwerk des Friedens betreiben, die Schutz schaffen für die Schwachen, die der bösen Gewalt wehren und die zugleich für die Hoffnung auf einen Neuanfang in Versöhnung und Gewaltlosigkeit streiten. Denn eine menschengemachte Katastrophe lässt sich mit Gottes Hilfe auch überwinden. Ein beeindruckendes Zeugnis für solchen Frieden war der Trauergottesdienst für den ermordeten französischen Priester Jacques Hamel in Rouen. Auch viele Muslime nahmen an der großen kirchlichen Feier teil. Der Bischof rief die Religionen auf, miteinander für den Frieden zu kämpfen und sich gegen Hass und Gewalt zu stellen: Auf dass wir zu Werkzeugen des Friedens werden! *Herzliche Grüße*

*Ihr Johannes Staak, Pastor*

### Adventgemeinde Kirchdorf – Gottesdienste und Veranstaltungen

**Gottesdienst jeden Samstag**  
09.30 Uhr Bibelgespräch  
10.45 Uhr Predigtgottesdienst

**Veranstaltungen**  
24.9. Erntedankgottesdienst 15.00 Uhr

**Pfadfinder**  
9.-11.9. Landeslager M-V in Dobbertin, Kids von 8 bis 15 Jahren sind herzlich willkommen, Infos auch unter 038425/20270

### Adresse

Adventgemeinde Kirchdorf  
Kieckelbergstraße 23, 23999 Kirchdorf

### Kontakt

Pastor Chr. Schleif, Tel. 03841/700760  
Falk Serbe, Tel. 038425/20270

### weitere Infos

www.adventgemeinde-kirchdorf.de oder  
http://kirchdorf.adventist.eu



## Die „Mobile Saftpresse“ kommt!!!

### Saft von eigenen Äpfeln!!!

Am Freitag, dem **21. Oktober 2016**, kommt in der Zeit von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr die „Mobile Saftpresse“ auf die Insel Poel zum großen Parkplatz bei der Kirche (Markleeberg) in Kirchdorf. Bei einer Mindestabnahmemenge von 100 kg pro Kunde erhält dieser den Saft von den eigenen Früchten ohne Vermengung mit Saft von anderen Kunden. Aus 100 kg entstehen je nach Sorte ca. 50 bis 60 Liter Saft. Das angelieferte Obst muss einwandfrei und unbeschädigt sein – also ohne Fäulnis. Ungeöffnet ist der Saft 12 Monate, geöffnet 90 Tage haltbar. Für Terminabsprachen mit den einzelnen Kunden steht Ihnen ab September die **Safthotline: 0151 567 915 54** zur Verfügung.

#### Preisliste

■ Pressen und Pasteurisieren	
1 Liter	0,60 €
■ 5 Liter Verpackung	2,00 €
5 Liter Beutel	1,00 €
5 Liter Karton	1,00 €
■ 10 Liter Verpackung	
10 Liter Beutel	1,30 €
10 Liter Karton	1,20 €
■ Preis für das Komplettpaket (pressen und pasteurisieren, abfüllen und verpacken)	
5 Liter Saftpaket	5,00 €
10 Liter Saftpaket	8,50 €



## Fragen rund um die Pflege

Pflegestützpunkt Nordwestmecklenburg, Standort Wismar, Dr.-Leber-Straße 2, 23966 Wismar, Pflegeberater/-in: Telefon: 03841 30405082, Sozialberater/-in: Tel.: 03841 30405083  
 Mehrgenerationenhaus: Tel.: 038425 42617

### Die Verbraucherzentrale informiert:

## Berufsunfähigkeit gezielt absichern

Ein Blick in die Statistik belegt: Jeder vierte Berufstätige wird, noch bevor er die Altersrente erreicht, berufsunfähig. Kann der zuletzt ausgeübte Beruf nicht mehr ausgeübt werden, droht zwangsläufig der finanzielle Ruin, denn kaum jemand kann das wegfallende Erwerbseinkommen durch eigene Rücklagen ausgleichen. Die Ursachen dafür sind am häufigsten krankheitsbedingte Anlässe (mehr als 90 Prozent der Betroffenen) und werden völlig unterschätzt. Aber auch ein Unfall (rund 10 Prozent) kann zu einer Erwerbsminderung führen. Ob eine staatliche Erwerbsminderungsrente gezahlt wird, ist unsicher.

Die Hürden hierfür sind allemal sehr hoch. Berufsanfänger müssen erst mal eine Wartezeit von fünf Jahren überstehen, bevor sie Ansprüche geltend machen können. Des Weiteren müssen in dieser Zeit 36 Pflichtbeiträge zur Gesetzlichen Rentenversicherung entrichtet werden. Selbstständige haben oft gar keinen Anspruch. Und ob ein Erkrankter in einen weniger belastenden und oft schlechter bezahlten Job wechseln kann, ist noch ungewisser. Ohne private Vorsorge droht schnell der soziale Abstieg. Deshalb ist es unerlässlich, sich mit dem

Abschluss einer Berufsunfähigkeitsversicherung zu beschäftigen. Dabei gilt prinzipiell: Wer schon in jungen Jahren eine Berufsunfähigkeitsversicherung abschließt, zahlt eine geringere Monatsprämie und hat in der Regel noch keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen als entscheidende Voraussetzung, einen Vertrag ohne Ausschlüsse oder Risikozuschläge zu bekommen. Denn bei bestehenden Vorerkrankungen wird in vielen Fällen ein Antrag auch abgelehnt.

Einen Überblick über die Angebote zu bekommen und diese einzuschätzen, ist für den Verbraucher kaum zu bewältigen. Wichtige Fragen, wie zum Beispiel: Wie viel Schutz brauche ich? Bis zu welchem Endalter sollte der Vertrag abgeschlossen werden? Wie erkenne ich Fußangeln im Kleingedruckten? Kann ich die Prämienhöhe beeinflussen? – müssen beantwortet werden.

Rat und Unterstützung bietet hierbei die Verbraucherzentrale M-V in den Beratungsstellen Rostock, Schwerin und Neubrandenburg an. Unter der Rufnummer 0381 2087050 ist die hierfür notwendige Terminvereinbarung möglich.

## UNSER GARTENTIPP

### Monat September

#### Es beginnt zu herbsten ...



erste Blätter werden gelb, die Ernte schreitet voran, Beete leeren sich. Da die Erde bedeckt sein

möchte, bietet sich die Aussaat von Pflanzen zur Gründung an. Dafür eignen sich Senf, Phacelia (Bienenfreund), Buchweizen, Lupinen, Winterroggen oder verschiedene Kleearten. Zu beachten ist jedoch, dass die Pflanzen nicht mit den vorherigen bzw. nachfolgend geplanten Kulturpflanzen verwandt sind, um der Übertragung von Krankheiten oder Schädlingen vorzubeugen.

Reste der Gründung werden im Frühjahr umgegraben.

Da Wurzelgemüse im Herbst noch kräftig zulegen kann, ist eine Düngung angebracht. Rhizome von der Iris (Schwertlilie) können jetzt geteilt werden und einen neuen Standort erhalten. Gleiches gilt für Pfingstrosen. Blumenzwiebeln von Frühjahrsblühern jetzt erwerben, ebenso Gehölze. Auch können Chinakohl, Radicchio und Endivien jetzt noch gepflanzt werden, da sie unter Vliesschutz reif werden.

Gegen den Frostspanner Leimringe an Obstbäumen anbringen. Auf Schneckenengelege achten und beseitigen.

Als Hinweis für alle Gartenfreunde mit einem reichen Apfelsegen: Saft von den eigenen Äpfeln nach Anmeldung bei der mobilen Mosterei in Herrmannshagen (siehe Aushänge), die bei genügend Interessenten nach Poel kommt.

*Ihre Kleingartenfachberatung*

## Noch Kapazitäten im Gastgeberverzeichnis 2017 vorhanden

Ende Juli wurden den zahlreichen touristischen Leistungsträgern der Insel die Unterlagen für einen Eintrag im neuen Gastgeberverzeichnis 2017 zugesandt. Diese Publikation stellt eine wichtige Planungsgrundlage für Urlauber und Tagesgäste dar. Allerhand Impressionen rund um



die Insel und vielfältige Freizeitaktivitäten werden anschaulich präsentiert und machen Lust auf mehr. Der Informationsgehalt der Broschüre ist enorm und die Gäste schätzen die kompakte Zusammenfassung der relevanten Themen. Nicht nur deshalb ist es DAS Poeler Informationsmedium Nr. 1 – vor, während und sogar noch nach dem Aufenthalt auf der Insel Poel.

Noch ist es nicht zu spät! Die einzelnen Anbieter haben noch bis zum 11.09.2016 die Chance, gezielt auf sich aufmerksam zu machen und ihr Angebot zu bewerben. Zögern Sie nicht zu lange! Gerne beraten die Mitarbeiter der Kurverwaltung Sie bezüglich der individuellen Umsetzung Ihrer Werbeanzeige.

www.kokopella.de

Handwerk

**KUNST-MARKT**

Di. / 6. Sept.  
10 - 18 Uhr

TIMMENDORF am

**Suche erschlossenes,  
baureifes Grundstück  
oder Haus auf der Insel  
Poel zum Kaufen!**

**Tel.: 01578 426 1537**

(Bitte keine Maklerangebote)

## 10 Jahre „Trockenzeit“

Die **WIEDERERÖFFNUNG**  
unseres **GESCHÄFTES**  
feiern wir  
am **8. OKTOBER 2016**  
von 10 bis 18 Uhr

**NEU:**

- eine Vielfalt an TROCKENFLORISTIK
- SUKKULENTEN in tollen Gefäßen
- ACCESSOIRES neu und mit gelebter Vergangenheit

*Wir sagen »Herzlich willkommen!« allen Kunden, Besuchern und Freunden und wünschen viel Spaß beim Schauen und Stöbern.*

**R. und B. Dombrowsky**  
Schulstraße 7A / 23999 Kirchdorf

## POELER IMMOBILIEN

**POELER IMMOBILIEN**  
Der Inselmakler am Schwarzen Busch



Immobilienmakler für Wohnimmobilien  
mit EU-Zertifizierung  
Fachmakler für Ferienimmobilien  
Mitglied im Immobilienverband  
Deutschland IVD

**SIE WOLLEN VERKAUFEN?  
DANN KOMMEN SIE ZUM  
INSELMAKLER.**

**AUF POEL MIT ÜBER 150 ERFOLGREICHEN  
VERKÄUFERN DER FÜHRENDE MAKLER.**

**Kompetenz verdient Vertrauen**

Poeler Immobilien  
Sonnenweg 5 f  
23999 Insel Poel



038425-789779 oder 0172-4019275

**IBAS GmbH**  
Standort Timmendorf/Insel Poel

**Wir vermieten Radlader,  
Traktoren sowie diverse  
Technik, wir übernehmen  
Transportleistungen und  
Containergestellungen.**

Für weitere Fragen und Termin-  
absprachen wenden Sie sich bitte an  
uns unter Telefon: 038425 20760

**Wir machen  
Ihre Steuererklärung!**



im Rahmen einer Mitgliedschaft, nur bei  
Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen

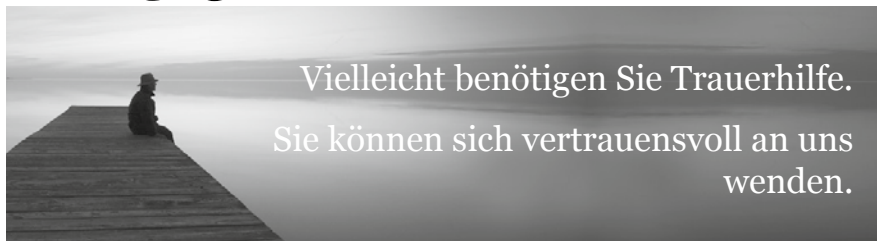
Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring  
Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

**Beratungsstellenleiterin Brunhilde Hahn**  
Kieckelbergstraße 8a | 23999 Kirchdorf-Poel  
Tel. 038425-20670 | Mobil 0171-3486624  
brunhilde.hahn@steuerring.de

→ [www.steuerring.de](http://www.steuerring.de)



Bestattungsunternehmen **Dieter Hansen GmbH**



Vielleicht benötigen Sie Trauerhilfe.  
Sie können sich vertrauensvoll an uns  
wenden.

Hauptstraße 13 · 23992 Neukloster · 038422 - 25357 | Lübsche Straße 127 · 23966 Wismar · 03841 - 213477

[www.bestattungen-hansen-mv.de](http://www.bestattungen-hansen-mv.de)

**travdo** Hotels & Resorts

**Unsere  
Herbst-Highlights...**

**\*\*\* Superior Ferien Hotel Lewitz Mühle**  
Goldener Herbst – 3 Tage  
Urlaub vor den Toren Schwerins

**Angebot: 126**

- ✓ 2x ÜN inklusive Frühstück
- ✓ 1x HP-Abendessen
- ✓ 1x Begrüßungsgetränk
- ✓ Sauna und Parkplatz kostenfrei

An der Lewitz Mühle 40 · 19079 Banzkow  
03861 | 505-0 · lewitz-muehle@travdo-hotels.de

**\*\*\* Superior Seehotel Luisenhof**  
3 Tage Herbstzauber am See  
zum Last Minute-Preis

**Angebot: 1233**

- ✓ 2x ÜN inkl. Frühstück vom Buffet
- ✓ 2x Abendessen im Rahmen der HP
- ✓ 1x Kaffee & 1 Stück Kuchen
- ✓ 1 Stunde Kegelspaß im Hotel
- ✓ Sauna & Parkplatz kostenfrei

Am Gabelsee 1 · 15306 Falkenhagen (Mark)  
033603 | 41 7040 · seehotel-luisenhof@travdo-hotels.de

Weitere 600 Angebote von diesen & unseren anderen 17 Hotels buchbar:

[www.travdo-hotels.de](http://www.travdo-hotels.de) und  
**03737/78 180-80**

Anbieter & Veranstalter: Travdo Hotels & Resorts GmbH  
Eckenerstraße 29 · 15303 Jüterbo  
Registernummer:  
AG Chemnitz HRB 24930 · USt-IdNr. DE230635513

**Anzeigen- und Redaktionsschluss für den Oktober 2016 ist der 21. September 2016.**

**Impressum:**

**DAS POELER INSELBLATT** –  
Amtliches Bekanntmachungsblatt  
der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

**Herausgeber**  
Gemeinde Ostseebad Insel Poel,  
Gemeinde-Zentrum 13  
23999 Kirchdorf

**Redaktion/Anzeigenverwaltung:**

Gabriele Richter, Gemeinde-Zentrum 13,  
Tel.: 038425 428121, Fax: 038425 428122  
E-Mail: [meldewesen@inselpoel.net](mailto:meldewesen@inselpoel.net), [sekretariat@inselpoel.net](mailto:sekretariat@inselpoel.net),  
Internet: [www.ostseebad-insel-poel.de](http://www.ostseebad-insel-poel.de)

**Herstellung:**

Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG, Dankwartstraße 22,  
23966 Wismar; Tel.: 03841 213194, Fax: 03841 213195

**Erscheinungsweise:** monatlich

**Bezug:** im Abonnement oder im Verkauf im Gemeinde-Zentrum  
und Gewerbebetrieben der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Im amtlichen Bekanntmachungsteil des „Poeler Inselblattes“  
erscheinen öffentliche Bekanntmachungen von Satzungen und  
Verordnungen der Gemeinde Insel Poel.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die  
Meinung der Redaktion wieder.

Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung  
übernommen.